

Protokoll

zur 3. Sitzung des Vorstands des Wittelsbacher Land e. V.

am Donnerstag, 12.09.2024, 18:00 Uhr,
Kreisgut Aichach, Am Plattenberg 12, 86551 Aichach

Anwesend: Landrat
Dr. Klaus Metzger
Matthias Feiger
Gertrud Hitzler
Klaus Habermann
Lorenz Braun
Stephanie Kopold-Keis
Dr. Marc Sturm
Christian Gold
Barbara Simmeth
Sabine Asum
Johannes Lidl
Julia Baur
Gertraud Neumair

1. Vorsitzender
Stellv. Vorsitzender, WiSo-Partner
Stellv. Vorsitzende
Beisitzer
Beisitzer
Beisitzerin
Beisitzer
Schatzmeister, WiSo-Partner
Beisitzerin, WiSo-Partnerin
Schriftführerin, WiSo-Partnerin
Beisitzer, WiSo-Partnerin
Beisitzerin, WiSo-Partnerin
Beisitzerin, WiSo-Partnerin

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

Gäste Herr Ketz
Herr Brandner
Herr Herreiner

Bürgermeister Pöttmes
Förderverein Heimatmuseum
AELF Nördlingen

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Nicht anwesend: Manfred Losinger
Roland Eichmann
Dietrich Binder
Paul Wecker
Helmut Luichtl
Katrín Müllegger-Steiger
Silvia Rinderhagen
Walter Pasker
Stefan Fuß
Christof Gerpheide
Peter Lachenmair
Paul Graf
Alexandra Hingott

Vertreter
Vertreter
Vertreter
Beisitzer
Vertreter
Vertreterin
Vertreterin
Beisitzer
Beisitzer, WiSo-Partner
Beisitzer, WiSo-Partner
Beisitzer, WiSo-Partner
Beisitzer, WiSo-Partner
Beisitzerin, WiSo-Partnerin



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Landrat Dr. Metzger, begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder und eröffnet die Sitzung. Die Einladung wurde am 24.07.2024 per Mail verschickt. Die Tagesordnung und Sitzungsvorlagen wurden fristgemäß am 05.09.2024 per E-Mail verschickt. Es sind 13 der insgesamt 26 Mitglieder (inklusive Stellvertreter) des Vorstands anwesend. Mit 13 stimmberechtigten Anwesenden ist der Vorstand beschlussfähig. Das doppelte Quorum ist mit 7 WiSo-Partnern erfüllt.

Es gibt folgende Änderung der Tagesordnung: der TOP 4 - Vorstellung und Bewertung des Projekts „Erlebnisspielplatz Landwirtschaft – spielend neu lernen“ – entfällt. Das Projekt soll in der kommenden Sitzung bewertet werden, da der Projektträger noch Änderungen bzgl. der Organisationsstruktur vornimmt.

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

TOP 2 Anpassung des Finanzplans

In der LES ist vorgesehen, dass die Fördermittel (1.524.000 €) wie folgt auf die einzelnen Entwicklungsziele aufgeteilt werden:

EZ 1 Bevölkerung:	25% = 381.000 €
EZ 2 Tourismus:	20% = 304.800 €
EZ 3: Umwelt:	15% = 228.600 €
EZ 4: Wirtschaft:	25% = 381.000 €
EZ 5: Landwirtschaft:	15% = 228.600 €

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein

Durch bereits beschlossene Projekte (inkl. des 12.9.2024) sind die Mittel aktuell folgendermaßen gebunden:

EZ 1 Bevölkerung:	25% = 70.630 €
EZ 2 Tourismus:	21% = 326.562 €
EZ 3: Umwelt:	4 % = 58.947 €
EZ 4: Wirtschaft:	0 % = 0 € €
EZ 5: Landwirtschaft:	13% = 200.000 €

Somit überstiege die Summe der beschlossenen Fördermittel im EZ 2 Tourismus die vorgesehene Summe um 21.762 €. Aus diesem Grund soll eine Anpassung des Finanzplans vorgenommen werden, welche auch darauf basiert, mit welchen Projektträgern wir aktuell in Kontakt stehen und mit welchen EZ bei diesen Projekten zu rechnen ist.



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

- In Entwicklungsziel 4 Wirtschaft ist 2025 mit einem Großprojekt mit Volumen von 250.000 Euro zu rechnen. Es gäbe aber noch Spielraum.
- In Entwicklungsziel 1 Bevölkerung rechnen wir aufgrund unserer LEADER-Veranstaltung noch mit Projektanträgen, zudem gibt es bereits Vorgespräche zu einem Projekt.
- Entwicklungsziel 5 Landwirtschaft wird voraussichtlich aufgebraucht.

- In Entwicklungsziel 3 Umwelt gehen wir aktuell von zwei weiteren Projekten mittlerer Größenordnung aus. Es würde sich anbieten die Summe in Höhe von 21.762 € aus EZ 3 in EZ 2 umzusortieren.
- Aktuell gehen wir von keinem weiteren Projekt in EZ 2 aus, wir könnten aber zur Sicherheit die Übertragung der Fördermittel etwas höher ausfallen lassen und rund 50.000 Euro auf EZ 2 übertragen.
- Die weiteren ca. 28.000 € werden somit aus EZ4 in EZ 2 übertragen

Frau Hitzler möchte wissen, ob der angegebene Prozentanteil kein K.o.-Kriterium sei. Herr Hein informiert, dass die Prozentanteile auch geändert werden, in der LES wurde es offengelassen.

Herr Hein weist darauf hin, dass es sich bei dieser Anpassung um eine geringfügige Abweichung des ursprünglich geplanten Finanzplans lt. LES handelt. Diese liegt im Ermessensspielraum der Lokalen Aktionsgruppe. Es wurde sichergestellt, dass dadurch niemand benachteiligt wird.

Beschluss:

Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) beschließt gemäß der LES eine Änderung des Finanzplans. Dabei werden ca. 22.000 € aus dem Entwicklungsziel 3 in das Entwicklungsziel 2 übernommen sowie weitere ca. 28.000 € aus Entwicklungsziel 4 in Entwicklungsziel 2.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 3 Vorstellung und Bewertung des Projekts „Kultur meets Pöttmes“

Der Markt Pöttmes plant in Zusammenarbeit mit dem „Förderverein Heimatmuseum Pöttmes e.V.“ einen Treffpunkt für Alle, der sich insbesondere für die Kultur vor Ort öffnet und verschiedensten Kunst- und Musikveranstaltungen, Ausstellungen und Workshops eine Plattform bietet. Dafür sollen die ehemaligen Ställe des „Kaschnbaurhaus“ renoviert und eingerichtet werden. Das Projekt wurde bereits in der Vorstandssitzung am 11. Juni vorgestellt und generell als förderfähig beurteilt; das Vorhaben kam beim Gremium positiv an. Herr Bürgermeister Ketz und Herr Brandner stellen das Projekt vor.

Herr Herreiner wirft ein, dass bei dem Projekt eine etwaige Doppelförderung zu prüfen sei. Herr Brandner informiert, dass er in Kontakt mit Frau Berger vom Landesamt für Denkmalschutz steht. Frau Berger wisse, welche Fördermöglichkeiten es gibt. Herr Brandner leitet gerne ihren Vorschlag weiter, sobald dieser vorliegt.

Die finale Projektskizze sowie der Entwurf der Checkliste wurde der Vorstandschaft mit den Sitzungsunterlagen vorab zugeschickt. Der Projektträger reichte die notwendigen Unterlagen fristgerecht bei der LAG ein. Eine Beteiligung der anwesenden Stimmberechtigten wird abgefragt: Ein Interessenkonflikt besteht nicht.

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Der 1. Vorsitzende führt in das Projektauswahlverfahren ein. Frau Harlander geht anschließend die einzelnen Punktevergaben der Checkliste durch und erläutert ihre Begründungen. Bei nachfolgenden Punkten im Entwurf der Checkliste ergaben sich Fragen seitens der Vorstandschaft bzw. wurden Änderungen beschlossen:

2. Nutzen für das LAG-Gebiet:

Frau Harlander erläutert, dass der Nutzen hauptsächlich bei der Gemeinde Pöttmes liegt, aber auch darüber hinaus möglich ist. Sowohl Kulturschaffende wie auch Kulturinteressierte, die das Kaschnbaurhaus nutzen, werden hauptsächlich aus Pöttmes stammen.

Frau Hitzler spricht sich für 2 Punkte aus. Das Handwerk soll ausgestellt werden. Sie führt aus, dass Bürger aus Aindling für z.B. eine Lederhose nach Pöttmes fahren. Sie sieht den Nutzen nicht nur für den Markt Pöttmes, sondern für den nördlichen Landkreis.

Der 1. Vorsitzende schließt sich an. Er führt aus, dass alle nichtstaatlichen Museen im Landkreis eine Verbindung eingehen.

Die Vorstandschaft einigt sich auf 2 Punkte.

6. Innovationsgehalt durch neue Ideen und Ansätze

Es handelt sich um ein innovatives und einzigartiges Projekt in der Gemeinde Denkmalgeschütztes Hofensemble als Kultur-, Bildungs- u. Begegnungsstätte. Das Museumskonzept steht in Verbindung mit einem offenen multifunktionalen Raum mitten im Ort. Frau Harlander fragt ab, ob das Projekt auch für die Nachbargemeinden einen Nutzen bringt.

Die Vorstandschaft kann dem zustimmen und einigt sich auf 2 Punkte.

11. Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität

Ein reger Kultursektor belebt die Gemeinde und das hiesige Vereinsleben, und steigert die Lebensqualität der Bürger aller Altersklassen. Frau Harlander stellt zur Diskussion, ob das Kulturzentrum auch der Daseinsvorsorge dient.

Die Vorstandschaft stimmt dem zu und einigt sich auf 2 Punkte.

12. Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements

Die Vorstandschaft einigt sich auf 3 Punkte.

13. Förderung regionaler Erzeugnisse

Frau Harlander fragt ab, ob die erforderlichen Kriterien zu einer erkennbaren Förderung der regionalen Wertschöpfung erfüllt sind.

Frau Hitzler führt aus, dass auf dem kleinen Markt alte Techniken - wie z.B. Kiachla backen - bewahrt werden.

Die Vorstandschaft einigt sich auf 1 Punkt.

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

14. Regionale Identität und Profilbildung

Die Vorstandschaft einigt sich auf 2 Punkte.

Beschluss:

Die Vorstandschaft (in der Eigenschaft als Entscheidungsgremium im Sinne von LEADER) stimmt gemäß der ausgefüllten Checkliste mit 31 von 48 erreichbaren Punkten dem Projekt „**Kultur meets Pöttmes**“ zu und befürwortet die Antragstellung bei LEADER. Dabei stimmt das Gremium der beantragten Gesamt-Fördersumme von **200.000 Euro** zu.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 4 Vorstellung und Bewertung des Projektes „Erlebnisspielplatz Landwirtschaft – spielend lernen“

Entfällt.

TOP 5 Neues aus dem LEADER-Prozess

Herr Hein berichtet über den aktuellen Stand der Projekte und Fördermittel:

Die Träger der Projekte „Pumptrack Hollenbach“, „Dirtpark Inchenhofen“, „Barrierefreie Begegnungsstätte - Aindling trifft sich“ und „Solaroffensive Aichach-Friedberg“ haben ihre Anträge in Nördlingen fristgerecht eingereicht.

Zuwendungsbescheide wurden im August noch nicht erteilt. Nachdem zunächst angekündigt wurde, dass die Träger einen „vorzeitigen Maßnahmenbeginn“ beantragen können, wurde dies später revidiert. Bewilligungen können aber aufgrund des Fehlens eines Merkblattes bis auf weiteres ebenfalls nicht ausgestellt werden.

Der Fördertopf zu „Unterstützung Bürgerengagement“ wurde noch nicht bewilligt, so dass die ersten Projekte wohl in der Dezember-Sitzung beschlossen werden können.

Gleiches gilt für die „Vorschusszahlung“ von 165.000 Euro für das LAG-Management. Eventuell kommt das Geld im Oktober; falls nicht braucht es eine kurzfristige Lösung, um den Verein liquide zu halten.

Herr Herreiner informiert, dass das 1. Jahr der aktuellen Förderphase nun verstrichen ist. 50% der Fördermittel wurden in dieser Zeit bereits gebunden. Momentan stockt es in der Beratung und der weiteren Bearbeitung, er bittet um Geduld. Weiter führt er aus, dass das LAG-Management nun bewilligt werden kann, Auszahlungen sind Anfang Oktober möglich.

Herr Habermann findet die Situation unbefriedigend für alle Projektträger, die auf ihren Zuwendungsbescheid warten. Auch eine Vorauszahlung ist

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

nicht gut, wenn die Förderung dann nicht erfolgt. So könne man nicht arbeiten, man müsse Druck ausüben, um Dinge voranzubringen.

Herr Herreiner bekennt, dass mit dem Erfolg des Projektes nicht gerechnet wurde, es steht zu wenig Personal zur Verfügung.

Herr Habermann wünscht sich eine unbürokratische Abwicklung.

Herr Hein berichtet, dass er und Frau Harlander stets positiv auf die Akteure zugehen. Die langen Bearbeitungszeiten fallen mittlerweile auf die LAG zurück, so wird es schwieriger, die Akteure zu motivieren.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der 1. Vorsitzende den öffentlichen Teil der Vorstandssitzung.

Nicht öffentlicher Teil

...

Nachdem keine weiteren Fragen und Wortmeldungen vorliegen, dankt der 1. Vorsitzende Herrn Hein für die Vorbereitung der Sitzung. Er schließt die Sitzung gegen 19:05 Uhr.

Aichach, den 01.10.2024

Dr. Klaus Metzger, Landrat
1. Vorsitzender

Sabine Asum
Schriftführerin

Wittelsbacher Land e.V.
Werlbergerstraße 7
86551 Aichach

Tel. 0 82 51/86505-0
Fax 0 82 51/86505-19

info@wittelsbacherland-verein.de
www.wittelsbacherland-verein.de

1. Vorsitzender:
Dr. Klaus Metzger, Landrat

Stellvertreter:
Matthias Feiger, Friedberg
Gertrud Hitzler, Aindling

Geschäftsführer:
David Hein



Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).